

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung
am Dienstag, den 15. Mai 2018
im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes im Domanig.

<u>Anwesend:</u>	Bürgermeister	STEIXNER Hermann als Vorsitzender
	Bgm.Stellv.	HUTER Peter
	Gemeindevst.	TRAUNFELLNER Christoph
	Gemeinderat	GÜVEN Birsen
	"	HEIDEGGER Sandra
	"	MARTH Matthias
	"	PERTL-PIEGGER Sandra
	"	POHL Silvia
	"	RIEDL Stefan
	"	STEIXNER Hannes
	"	STEIXNER Norbert
	"	STERN Gotthard
	Ersatz-GR	LEYSS Bernadette (für GR Übergänger Franz)
<u>Entschuldigt:</u>	Gemeinderat	ÜBERGÄNGER Franz
<u>Schriftführer:</u>		Gabi Hauser
<u>Dauer:</u>		von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

T a g e s o r d n u n g:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Besprechung und Unterfertigung der Niederschrift vom 20.03.2018
3. Auftragsvergaben: Erweiterung WVA Weide-Moosweg
4. Bericht des Substanzverwalters
5. Quartalsbericht des Überprüfungsausschusses
6. Berichte der Ausschüsse
7. Berichte des Bürgermeisters, Anträge, Allfälliges

T A G E S O R D N U N G

1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, sowie die Ersatzgemeinderätin Bernadette Leyss und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

GR Silvia Pohl ist ab 19:00 Uhr anwesend.

Der Bürgermeister ändert den Punkt 3 der Tagesordnung wie folgt:

Tagesordnungspunkt 3:

3.

a) – Erweiterung WVA Weide-Moosweg

b) – Quellableitungen, Überlauf- und Entleerungsleitungen.

2) Besprechung und Unterfertigung der Niederschrift vom 20.03.2018:

Es gibt keine Änderungswünsche.

Der Gemeinderat beschließt die Niederschrift vom 20.03.2018.

3. Auftragsvergaben: Erweiterung WVA Weide-Moosweg

Eine Überprüfung der Nockquelle und Kaltes Wasser- Quelle wurde durchgeführt. Bei der Nockquelle ist ein Überlauf nicht erforderlich.

Die Gesamtkostenschätzung WVA Schönberg betragen:

3. a) Erweiterung WVA Weide-Moosweg

Baukosten (Bietergemeinschaft Reimair/Riedl/Stackler)	73.000,00
Straßenbau (Swietelsky) - tlw. ohne Vorsteuerabzug	102.000,00
Material Wasserleitung (HB-Technik)	10.300,00
Material Leerrohre & LWL (HB-Technik)	2.500,00
je 1 Entlüftungs- /Entleerungsschächte	<u>10.000,00</u>
	197.800,00
Baunebenkosten (15%)	30.000,00
Unvorhergesehenes/Rundung (10%)	22.200,00
Gesamtkosten	250.000,00

3. b) Quellableitungen, Überlauf- und Entleerungsleitungen

Baukosten (Bietergemeinschaft Reimair/Riedl/Stackler)	92.000,00
Baukosten schwierige Stellen (Swietelsky)	44.000,00
Material Wasserleitung (HB-Technik)	28.000,00
10 Kontrollschächte	<u>40.000,00</u>
	204.000,00
Baunebenkosten (15%)	31.000,00

Unvorhergesehenes/Rundung (10%)	25.000,00
Gesamtkosten	260.000,00

Rechnerisch muss in die Komponenten Wasser- u. Straßenbau separiert werden, um den vorsteuerabzugsberechtigten Teil geltend zu machen. Die Förderungsmodalitäten werden durch die Kommunalkredit festgelegt. Das Förderungsansuchen muss vor Baubeginn eingereicht werden.

Durch die Vergabe der Bauarbeiten (kann frei vergeben werden, da jeweils unter EUR 100.000,--), an die Bietergemeinschaft Reimair, Riedl und Stackler entsteht eine große Kostenersparnis.

Die Finanzierung ist mit Thomas Hauser (BH Innsbruck, Aufsichtsbehörde) in Ausarbeitung und wird bei der nächsten GR-Sitzung vorgelegt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag für die Auftragsvergaben.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung den Antrag.

4. Bericht des Substanzverwalters

Am 22. März wurde am LVWG die öffentliche Verhandlung betreffend der „vermögensrechtlichen Auseinandersetzung“ Streitwert ca. 15 Mio. durchgeführt. Von der Agrargemeinschaft Schönberg wurde ja bekanntlich eine Beschwerde zum Erkenntnis der Agrarbehörde des Landes Tirol eingebracht.

Das Ergebnis der Verhandlung wurde dann am 18. April übermittelt. Das Landesverwaltungsgericht Tirol ist durch Dr. Hirn zu der Entscheidung gekommen, die Beschwerde als unbegründet abzuweisen.

Nichts desto trotz hat der Agrarausschuss am 9. Mai 2018 einstimmig beschlossen gegen die Entscheidung des LVWG zu berufen.

Beim „Projekt Europabrücke“ sind wir mit der Planungsgruppe am Arbeiten. Endgültige Ergebnisse und Entscheidungen sind noch nicht vorhanden.

Die Verwirklichung des Sagbachweges ist schwieriger als angenommen. Die forstwirtschaftliche Sachverständige und der Naturschutzbeauftragte der BH Innsbruck stellen sich im Moment noch quer. Die Gutachten sind aber noch ausständig

Aktuelles Problem ist eine massive Hangrutschung unterhalb der Kreuzung Brennerbundesstrasse-Auffahrt Schönberg. Betroffen sind ca. 3 ha und 200 fm Schadholz. Am Dienstag nächster Woche findet eine Begehung mit Sachverständigen der Geologie, Baubezirksamt, Wildbachverbauung, Bundesstraße und Forstinspektion statt.

5. Quartalsbericht des Überprüfungsausschusses

Die Vorsitzende des Überprüfungsausschusses, GR Matthias Marth, verliest das Protokoll der am 09. April 2018 durchgeführten Prüfung des 1. Quartals 2018. Neben dem Überprüfungsausschuss war auch der Amtsleiter während der gesamten Prüfung anwesend.

Kassenbestandsprüfung

Der Kassenbestandsausweis liegt dieser Niederschrift als integrierender Bestandteil bei. Er enthält die derzeitigen Bestände der Haupt- und Nebenkassa und wurde als sachlich und rechnerisch richtig befunden.

Danach ergeben sich folgende Bestände:

Kassen-Sollbestand	EUR	245.020,99
Kassen-Istbestand	EUR	245.020,99
Differenz	EUR	0,--

Belegprüfung:

Die Belegprüfung erfolgte stichprobenweise ab der Nummer 5001 bis einschließlich 5818 für den HH (Zeitraum 01.01.2018 bis 31.03.2018) sowie ab Nummer 10001 bis einschließlich 10713 für die Steuern (Zeitraum 01.01.2018 bis 31.03.2018).

Es wurden keine Mängel festgestellt.

6. Berichte der Ausschüsse

(GR Silvia Pohl ist jetzt anwesend)

Bildungsausschuss - GR Pertl-Piegger berichtet:

In einem gemeinsamen Gespräch mit Kindergarten und Kinderkrippe wird berichtet, dass es keine Probleme gibt. Die Qualität des Essens für den Mittagstisch hat sich sehr gebessert und wird auch voll in Anspruch genommen.

In Sachen Ferienbetreuung wird noch eine Bedarfserhebung für die Notwendigkeit einer zusätzlichen Betreuungswoche gemacht.

Die Nachmittagsbetreuung am Montag wird voll ausgenutzt, die Betreuung am Mittwochnachmittag wird schwach in Anspruch genommen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei GR Pertl-Piegger für ihren Einsatz.

Bauausschuss - GR Hannes Steixner berichtet:

Ein Gutachten für die Ursache der Fleckenbildung und der undichten Dachflächenfenster im Domaniggebäude wurde mittels einer Dachflächenöffnung und einem Querschnitt, von Herrn Sailer – FIBY ZT GmbH erstellt. Die weitere Vorgangsweise der Sanierung wird noch besprochen.

Bezüglich der Sanierung der Autobahndrainagen Moosweg erfolgt seitens der ASFINAG so gut wie keine Reaktion. Deshalb soll Bgm. Hermann Steixner ein Gespräch mit dem Zuständigen der ASFINAG führen.

Kulturausschuss: - GR Silvia Pohl berichtet:

Am 16.06.2018 findet im Park das Generationsfest ASKÖ statt.

7. Berichte des Bürgermeisters, Anträge, Allfälliges:

- Die Domanigbar wurde von Seiten der Gewerbebehörde wegen Nichtvorliegen einer Gewerbeberechtigung und einem Konkursverfahren des Pächters geschlossen. Die Betriebsanlagengenehmigung wird durch die Gemeinde einer Eigenprüfung unterzogen. Der Pächter wurde aufgefordert das Lokal in ursprünglichen Zustand bis Ende April zu übergeben, was bis dato nicht geschah.
- Der Bürgermeister berichtet über diverse Sitzungen im Planungsverband und verschiedenen Gesprächen zur Zusammenarbeit im Tal.
- Die schulische Tagesbetreuung wird 2018/19 nach einer Umfrage bei den Eltern – wo ein Mehrbedarf im Vergleich zu heuer fest steht – weitergeführt. Im Kindergarten wird die zuständige Inspektorin den Bedarf an Stützkräften klären.
- Es wird bemängelt, dass bei Veranstaltungen wie Sportverein Vollversammlungen, MK Frühjahrskonzert, die Teilnahme der Gemeinderäte spärlich ist.

Der Vorsitzende dankt für das Kommen und schließt die Sitzung.

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat